

Was ist Panotile und wann wird es angewendet?

Panotile dient zur Behandlung verschiedener Erkrankungen des Ohres, wie:

Akute Entzündungen des äusseren Gehörgangs;

Akute Mittelohrentzündungen;

Furunkel (eitrige Entzündungen) im äusseren Gehörgang;

Allergische Erkrankungen des Gehörgangs und der Ohrmuschel.

Auf Verschreibung des Arztes oder der Ärztin.

Wann darf Panotile nicht angewendet werden?

Panotile darf bei Trommelfelldefekt und bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe gemäss Zusammensetzung nicht angewendet werden.

Im Zweifelsfall müssen Sie unbedingt Ihren Arzt oder Ihre Ärztin um Rat fragen.

Wann ist bei der Anwendung von Panotile Vorsicht geboten?

Generell ist Panotile bei Trommelfelldefekten mit äusserster Vorsicht anzuwenden.

Hilfsstoffe von besonderem Interesse

Panotile enthält 458,6 mg Propylenglycol und 0,1 mg Benzalkoniumchlorid pro 1 ml. Benzalkoniumchlorid kann Hautreizungen hervorrufen.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) einnehmen oder äusserlich anwenden.

Darf Panotile während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Panotile sollte, wenn vom Arzt oder von der Ärztin nicht ausdrücklich verordnet, während der Schwangerschaft und in der Stillzeit nicht angewendet werden.

Wie verwenden Sie Panotile?

Falls vom Arzt oder von der Ärztin nicht anders verordnet:

Erwachsene: 4-5 Tropfen, 2-4mal täglich.

Kinder: 2-3 Tropfen, 3-4mal täglich, je nach dem Schweregrad der Erkrankung.

Panotile wird in den äusseren Gehörgang eingeträufelt. Zum Einträufeln halten Sie den Kopf auf die Seite geneigt und verbleiben dann einige Minuten in dieser Stellung, um ein Auslaufen der Tropfen zu vermeiden.

Panotile kann auch auf einen Gaze- oder Wattestreifen aufgetropft und dieser in den äusseren Gehörgang eingeführt und 24 Stunden dort belassen werden.

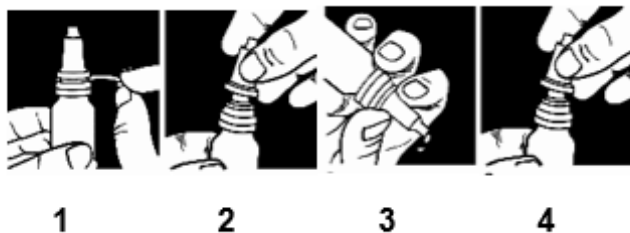
Die Behandlungsdauer ist abhängig von der Art der Erkrankung, es sollten aber 10 Tage nicht überschritten werden.

Ändern Sie nicht von sich aus die verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. mit Ihrer Ärztin oder Apothekerin.

Gebrauchsanweisung



1. Durch Ziehen an der Lasche ist die Schutzkappe einfach vom Haltering zu lösen (Abb. 1)
2. Schutzkappe entfernen (Abb. 2)
3. Panotile so oft wie erforderlich mit leichtem Druck in den äusseren Gehörgang einträufeln (Abb. 3)
4. Schutzkappe wieder über den Tropfenzähler aufsetzen (Abb. 4)



Welche Nebenwirkungen kann Panotile haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Panotile auftreten: bei empfindlichen Patienten Hautallergien. Die Krankheitszeichen einer Infektion könnten beeinflusst werden. Bei unsachgemäßem Gebrauch von Neomycin-haltigen Ohrentropfen kann es in seltenen Fällen zu schweren Gehörschäden kommen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Aufbrauchfrist nach Anbruch

Nach Öffnung des Tropffläschchens ist der Inhalt mindestens 90 Tage bei Raumtemperatur (15-25 °C) haltbar.

Lagerungshinweis

Bei Raumtemperatur (15-25 °C), vor Licht geschützt lagern und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Weitere Hinweise

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt oder Apotheker, bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Panotile enthalten?

Ohrentropfen.

Wirkstoffe

1 ml (entspricht 42 Tropfen) enthält: 10'000 I.E. Polymyxin-B-Sulfat, 7,5 mg Neomycin als Neomycinsulfat, 1 mg Fludrocortisonacetat, 40 mg Lidocainhydrochlorid Monohydrat pro 1 ml.

Hilfsstoffe

Benzalkoniumchlorid, Glycerol, Propylenglycol (E1520), Salzsäure und gereinigtes Wasser.

Zulassungsnummer

31957 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie Panotile? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken gegen ärztliche Verschreibung, die nur zum einmaligen Bezug berechtigt.

Packung: Tropffläschchen zu 8 ml.



Zulassungsinhaberin

Zambon Schweiz AG, 6814 Cadempino

Diese Packungsbeilage wurde im März 2021 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

